



19. Mai 2020

Liebe Eltern der Alemannenschule,

wie versprochen folgen hiermit weitere Informationen zur Beschulung Ihrer Kinder nach den Pfingstferien.

Ab Montag, den 15.06.2020, werden alle Klassen halbiert (bei den Klassen 3a und 3b geht das leider nicht) und im wöchentlichen Wechsel unterrichtet. Die Gruppengröße liegt dann bei 10 bzw. 11 Kindern, nur so können wir den Mindestabstand in den Klassenzimmern gewährleisten. Der Präsenzunterricht findet morgens von ca. 7:50 Uhr bis ca. 10:15 Uhr an vier Tagen in der Woche statt, das entspricht 3 Unterrichtsstunden pro Tag (siehe Anhang). In der Klasse 4a musste es zu einer anderen Lösung kommen, hier wurden die Eltern durch Frau Görner schon informiert. Diesen frühen Unterrichtsbeginn haben wir aufgrund der Erfahrungen aus den letzten Sommern gewählt, da es in den Klassenzimmern sehr heiß wurde. Da die Lehrkräfte auch die Notfallbetreuung mit gewährleisten müssen, findet der Präsenzunterricht an vier Tagen statt. Wir haben uns aufgrund der gewonnenen Erfahrungen bei den Notgruppen - gegen eine Hofpause beim Präsenzunterricht entschieden. Es wird eine integrierte Pause in den Klassenzimmern geben. Die Kinder werden, sofern es möglich ist, von den Klassenlehrerinnen unterrichtet.

Klasse 1a	Frau Grüter
Klasse 1b	Frau Reszel
Klasse 2a	Frau Müller
Klasse 2b	Frau Buchmann, Frau Lebtig
Klasse 4a	Frau Lederle
Klasse 4b	Herr Hermel

Die Gruppeneinteilung erfahren Sie von den KlassenlehrerInnen (siehe Anhang).

In den Klassen 3a und 3b haben wir eine besondere Situation aufgrund der Klassengröße. Diese Stufe müssen wir in fünf Gruppen einteilen. Frau Busch und Frau Ungar teilen sich entsprechend ihrer Deputate die zwei Gruppen der Klasse 3a und Frau Friedmann übernimmt zwei Gruppen von der Klasse 3b. Es wird eine gemischte Gruppe aus den Klassen 3a und 3b geben. Diese wird von Frau Hoffmann im naturwissenschaftlichen Raum im Erdgeschoss unterrichtet. Alle fünf Gruppen bekommen selbstverständlich die gleichen Inhalte vermittelt. Während der Präsenzwoche werden kleine Hausaufgaben auf den nächsten Tag aufgegeben. In der unterrichtsfreien Woche werden Wochenhausaufgaben erteilt, die die Kinder dann zum Präsenzunterricht mitbringen.

Es werden verschiedene Eingänge genutzt:

Die Klassen 1a / 1b und 2a / 2b gehen über den Pausenhof in das Schulgebäude und die Klassen 3a / 3b und 4a / 4b über den Haupteingang. Als erstes sollen bitte die Kinder aus Bremgarten und Feldkirch um 7:50 Uhr da sein. Diese Kinder werden von den Lehrkräften in Empfang genommen. Schicken Sie Ihre Kinder bitte pünktlich zur Schule, aber nicht zu früh. Um 7:50 Uhr gehen die anwesenden Kinder mit den Lehrkräften in ihre Räume. Die Hartheimer Kinder sollen von 7:55 bis 8:05 „eintrudeln“. Sie werden von Frau Zipfel und Herrn Steininger an den zugewiesenen Eingängen in Empfang genommen und gehen selbstständig in ihre Räume.

Bitte melden Sie sich bei Ihren KlassenlehrerInnen, wenn Sie einen Bus für Ihr Kind benötigen. Die Klasse 4a meldet sich bitte bei der Elternsprecherin Frau Görner und die Klasse 4b bei Herrn Hermel. Negativmeldungen, dass Ihr Kind keinen Bus benötigt, müssen nicht getätigt werden.

Die Notfallgruppen bestehen weiterhin. Diese Kinder gehen für den Präsenzunterricht aus der Notfallgruppe heraus und nach dem Unterricht wieder in die Notfallgruppe hinein. Diese Notfallgruppen können zeitlich von den Kindern nur entsprechend Ihrer Anmeldung (Ganztagschule, Lerni, Kerni) besucht werden. Hierzu erhalten die betroffenen Eltern weitere Informationen von Herrn Klöckner.

Am Schultage um 10:05 Uhr werden zuerst die Kinder aus Bremgarten und Feldkirch das Schulgebäude über die zugewiesenen Eingänge (in dem Fall Ausgänge, s. o.) verlassen. Die Hartheimer Kinder folgen dann 10 min. später (10:15 Uhr).

Falls Ihr Kind eine **relevante Vorerkrankung** hat, entscheiden Sie als Erziehungsberechtigte über die Teilnahme am Präsenzunterricht. Gleiches gilt für Kinder, die in einem gemeinsamen Haushalt mit Personen leben, die einer Risikogruppe angehören. Bitte teilen Sie uns das schriftlich mit. Es ist keine ärztliche Bescheinigung notwendig.

Falls Ihr Kind erkrankt, teilen Sie uns das wie immer über unsere Sekretariatsnummer mit. Bitte lassen Sie Ihr Kind bei Husten, Halsweh, usw. zu Hause.

Bitte geben Sie Ihrem Kind eine **Alltagsmaske** mit und gehen Sie mit Ihrem Kind die **Hygieneregeln** durch: Niesetikette (in die Ellenbeuge niesen), richtiges Händewaschen, Abstand halten, keine Sachen verleihen, nur eigenes Vesper essen,... . Auch wir gehen mit den Kindern die Hygieneregeln noch einmal durch. Die Alltagsmaske wird beim Eintreffen in der Schule auf- und erst wieder am Platz im Klassenzimmer abgesetzt - auch das werden wir mit den Kindern genau besprechen.

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind ein gut gefülltes Mäppchen dabei hat, da das Ausleihen aus Hygienegründen nicht mehr möglich ist. Außerdem benötigt Ihr Kind genügend Essen und Trinken (unser Trinkbrunnen darf momentan nicht genutzt werden).

Falls Sie Fragen haben, können Sie sehr gerne bei Ihren KlassenlehrerInnen und auch bei mir nachfragen (Tel.: 910551)- scheuen Sie sich nicht.

Wir freuen uns auf Ihre Kinder ☺.

Bleiben Sie gesund!

Liebe Grüße

Alexandra Hoffmann, Schulleitung